

Stuttgart, 01.06.2017

**Hauptklärwerk Mühlhausen
Brüdenkondensation
- Baubeschluss
- Vergabe von Planungsleistungen
- Vergabe der Maschinentechnik**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Betriebsausschuss Stadtentwässerung Gemeinderat	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	27.06.2017 29.06.2017

Beschlussantrag

1. Baubeschluss

- 1.1 Der Brüdenkondensation im Hauptklärwerk Mühlhausen wird auf der Grundlage der Planungen des Ingenieurbüros EFU, Horb und des Kostenanschlags des Tiefbauamts, Stadtentwässerung vom 20. April 2017 mit Kosten in Höhe von 2.600.000 EUR wird zugestimmt.
- 1.2 Die Investition in Höhe von 2.600.000 EUR wird im Vermögensplan 2017 und folgende des Eigenbetriebs Stadtentwässerung (Vermögensplan, Projekt-Nummer I.15.6291.000.000) gedeckt.

bis 2016	202.700 EUR
2017	525.000 EUR
2018	1.300.000 EUR
2019	572.300 EUR
<u>gesamt</u>	<u>2.600.000 EUR</u>

2. Vergabe von Planungsleistungen

- 2.1 Der Vergabe der Objektüberwachung der Fachplanung Technische Ausrüstung für die Brüdenkondensation laut Begründung wird zugestimmt.

3. Vergabe der Maschinenteknik

3.1 Der Vergabe der Maschinenteknik für die Brüdenkondensation laut Begründung wird zugestimmt.

Begründung

Situation

Im Rahmen der Vorplanung des Projekts "Verbesserung Belebungsbecken 7-12" wurde festgestellt, dass eine separate Behandlung der Zentrats und Brüden eine deutliche Einsparung von Energie und Kohlenstoff-Nährstoffen verspricht. Die Brüden werden aktuell mit Hilfe des Faulschlammes vor den Zentrifugen abgekühlt und erhitzt, dadurch auch das Zentrats. Dies ist für die separate Reinigung des Zentrats nicht zielführend. Durch die erhöhte Fremdschlammannahme kommt es zu einem erhöhten Brüdenanfall, der nun nicht mehr allein mit dem Faulschlamm im Brüdenkondensator 1 und mit Kühlwasser im Brüdenkondensator 2 abgekühlt werden kann. Der Brüdenkondensator 1 muss deshalb durch einen neuen, ebenfalls mit Kühlwasser betriebenen, leistungsfähigeren Brüdenkondensator ersetzt werden.

Umfang der Maßnahme

Der Brüdenkondensator 1 wird zurückgebaut und auf Grund der beengten Platzverhältnisse an gleicher Stelle durch einen neuen Kondensator nach einem anderen Wirkprinzip ersetzt. Daneben wird der bestehende Brüdenkondensator 2 optimiert.

Zeitplan und derzeitiger Planungsstand

Die Ausführungsplanung ist abgeschlossen. Derzeit läuft die Ausschreibungsphase. Die Bauausführung beginnt im August 2017. Für Mitte 2018 ist die Fertigstellung der Baumaßnahme vorgesehen.

Vergabe von Planungsleistungen

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung hat das Ingenieurbüro EFU, Horb mit der Fachplanung Maschinenteknik und das Ingenieurbüro John Becker Ingenieure, München mit der Fachplanung Elektrotechnik jeweils für die Leistungsphasen 1 bis 7 beauftragt. Auf der Grundlage der vorliegenden Planungsergebnisse sollen die Büros EFU und John Becker Ingenieure GmbH mit der weiteren Planungsleistung Leistungsphase 8, Objektüberwachung beauftragt werden.

Die Honorierung erfolgt nach HOAI auf der Grundlage der anrechenbaren Kosten der freigegebenen Kostenberechnung und beträgt nach heutigem Kenntnisstand für das Büro EFU 105.233 EUR und für das Büro John Becker Ingenieure GmbH 73.329 EUR. Die bereits beauftragten Leistungen betragen 148.225 EUR und 91.012 EUR, so dass sich nunmehr Gesamthonorare in Höhe von 253.458 EUR und 164.341 EUR ergeben.

Für Unvorhergesehenes werden rund 5 % bereitgestellt, so dass für die weiteren Beauftragungen 110.500 EUR und 77.000 EUR erforderlich sind. Die Honorare in Höhe von 110.500 EUR und 77.000 EUR werden im Wirtschaftsplan 2017 und folgende des Eigenbetriebs Stadtentwässerung (Vermögensplan, Projektnummer I.15.6291.000.000) gedeckt.

Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Vergabe der Maschinenteknik

Die Ausführung der Maschinenteknik wurde über die e-Vergabe-Plattform der Landeshauptstadt Stuttgart öffentlich ausgeschrieben. An dieser Ausschreibung haben sich drei Firmen beteiligt. Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat die Firma Sülzle Kopf Anlagenbau GmbH aus Sulz a. N. mit einer Angebotssumme von 897.788,12 EUR das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Angebotswertung des Ingenieurbüros EFU vom 3. Mai 2017 kommt ebenfalls zu diesem Ergebnis.

Die Angebotssumme der Firma Sülzle Kopf Anlagenbau GmbH liegt ca. 22 % unter der Kostenberechnung von 1.150.000 EUR.

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag für die Ausführung der Maschinenteknik für die Brüdenkondensation im Hauptklärwerk Mühlhausen an die Firma Sülzle Kopf Anlagenbau GmbH aus Sulz a. N. zu vergeben.

Für Unvorhergesehenes werden ca. 5 % der Auftragssumme zur Verfügung gestellt. Insgesamt werden somit 943.000 EUR bereitgestellt. Die Investition von insgesamt 943.000 EUR wird im Wirtschaftsplan 2017 und folgende des Eigenbetriebs Stadtentwässerung (Vermögensplan, Projektnummer I.15.6291.466.000) gedeckt.

Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Finanzielle Auswirkungen

Die Investition in Höhe von 2.6000.000 EUR wird im Wirtschaftsplan 2017 und folgende des Eigenbetrieb Stadtentwässerung (Vermögensplan I.15.6291.000.000) gedeckt. Die Partnerstädte Esslingen, Kornwestheim, Remseck und Fellbach beteiligen sich gemäß den Abwasseranschlussverträgen an den Bruttokosten für diese Investition ab 2015 mit einem Finanzierungsbetrag von zusammen 20,88 % (zuvor 20,25 %).

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Wolfgang Schanz
Erster Betriebsleiter

Anlagen

-

<Anlagen>